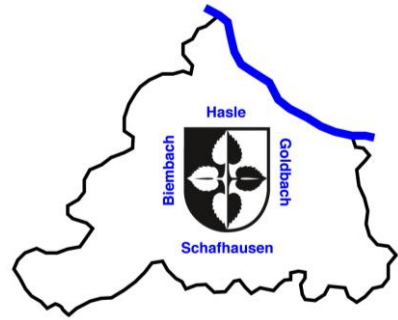


Hasle-Info



Nachrichten aus der Gemeinde, der Region und den Vereinen

Mit Botschaft zur Jahresrechnung 2022



Inhaltsverzeichnis

Seite

Inhaltsverzeichnis.....	1
Editorial.....	2
Jahresrechnung 2022	3 – 17
Personelles.....	18
Datensperre Einwohnerregister.....	18
In eigener Sache.....	19
Jugendförderung.....	19
Energiebatze	20
Ergänzungsleistungen.....	20
Abfallstatistik.....	21
Spielplatz.....	22
Spartageskarte Gemeinde	22
Hügu Himu.....	23
KulturLegi.....	24
Umgestaltung Friedhofanlage	25
Schule Hasle b.B.....	26
Sekundarschule Rüegsau	28
Asiatische Hornisse	29
Fête de la musique.....	31
Verkehrsverein Hasle-Rüegsau.....	32
Natur- und Vogelschutzverein	32
Bibliothek Rüegsau	33
Grenzwanderung Hasle plus.....	34
Musikgesellschaft Biembach	35
Spitex	36
Berner Gesundheit.....	37
Wussten Sie, dass.....	38

Gemeindeverwaltung
Bahnhofplatz 5 / Postfach 244
3415 Hasle b.B.
Tel. 034 460 45 45
info@hasle.ch

Schalteröffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag 08.00 – 12.00 / 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Nach vorheriger telefonischer Absprache können auch ausserhalb der Öffnungszeiten Termine vereinbart werden.

Editorial

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Vermutlich ist Ihnen nicht aufgefallen, dass die Anrede geändert hat. Habe ich Sie in früheren Editorials als Bürgerinnen und Bürger begrüsst, so spreche ich Sie heute als Einwohnerinnen und Einwohner an. Ein kleiner, feiner Unterschied, welcher mir bis vor Kurzem nicht bewusst war. Als Einwohnerinnen und Einwohner werden alle Personen angesprochen, welche in der Gemeinde ihren Wohnsitz haben. Als Bürgerin oder Bürger gilt, wer in Gemeindesachen wahlberechtigt ist.



Selbstverständlich will ich mit meiner Anrede alle Personen ansprechen, welche in der Gemeinde Hasle b.B. wohnhaft sind. Allerdings stellt sich dann umgehend die Frage, ob ich damit nicht diejenigen ausschliesse, die zwar die «Hasle-Info» lesen, ihren Wohnsitz aber nicht in der Gemeinde haben. Ist die Anrede «Liebe Leserinnen und Leser» deshalb geeigneter, oder schliesst sie Menschen mit einer Sehbehinderung wiederum aus? Diese sind für eine Teilhabe darauf angewiesen, dass ihnen der Text vorgelesen wird und damit werden sie zu Zuhörerinnen und Zuhörern. Sie sehen: Bereits eine einfache Anrede will gut überlegt sein.

Gut überlegt will auch der Entscheid sein, ein politisches Amt zu bekleiden. Die nächsten Wahlen stehen zwar erst im kommenden Jahr an, trotzdem nutze ich die Gelegenheit und versuche bereits jetzt, Sie für ein politisches Amt zu begeistern. Zugegeben, ab und zu bläst einem ein rauer Wind entgegen. Als Mitglied einer Kommission oder des Gemeinderats kommt das Echo zuweilen geharnischt daher, wenn ein Entscheid nicht im Sinne des oder der Betroffenen ist. Zwar versuchen alle Behördenmitglieder, Entscheide so zu fällen, dass möglichst viele im positiven Sinne davon profitieren. Allen Leuten Recht getan, ist allerdings eine Kunst, die auch Politikerinnen und Politiker nicht beherrschen. Deshalb wird sich nie verhindern lassen, dass nicht alle mit den Entscheiden einverstanden sind. Umso mehr freuen mich positive Rückmeldungen. Diese sind eher selten und deshalb besonders motivierend. Motivierend ist auch die politische Arbeit an sich. Die Wege sind zuweilen lang, die Diskussionen gelegentlich zäh, aber der Wille, zusammen etwas zu bewegen und zu schaffen, ist immer vorhanden. Die politische Arbeit erlebe ich deshalb als bereichernd und spannend. Dazu gehört auch der private Austausch nach den Sitzungen.

Ich ermuntere Sie und die Anrede ist ganz bewusst gewählt – liebe Bürgerinnen und Bürger - sich zu überlegen, ob ein öffentliches Amt in der Gemeinde nicht auch etwas für Sie ist.

Raymond Weber, Gemeindepäsident

Jahresrechnung 2022

1. Übersicht

	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	394'611.63	-789'200.00	-115'345.30
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	285'573.92	-57'144.00	-203'992.75
Jahresergebnis gesetzl. Spezialfinanzierungen	96'511.37	-5'850.00	83'149.20
Steuerertrag natürliche Personen	6'142'613.85	5'811'000.00	5'544'188.65
Steuerertrag juristische Personen	503'721.30	377'500.00	532'472.40
Liegenschaftssteuer	684'157.05	660'000.00	603'147.55
Nettoinvestitionen	718'770.87	2'366'000.00	336'375.23
Bestand Finanzvermögen	11'110'068.94		10'063'497.37
Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	9'992'282.05		10'133'373.05
Bestand Verwaltungsvermögen Allgemeiner Haushalt	7'768'745.40		8'273'479.19
Bestand Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen	2'223'536.65		1'859'893.86
Fremdkapital	4'824'744.87		4'763'335.16
Eigenkapital	16'277'606.12		15'433'535.26
Reserven	720'769.25		720'769.25
Bilanzüberschuss	6'381'557.66		6'095'983.74

Die Jahresrechnung 2022 wurde nach dem harmonisierten Rechnungsmodell 2 (HRM2) erstellt.

2. Erfolgsrechnung

Das Rechnungsjahr 2022 schliesst mit folgenden Ertragsüberschüssen ab:

Übersicht über die Ergebnisse der Erfolgsrechnung

Ergebnis allgemeiner Haushalt (Steuerhaushalt)		CHF	285'573.92
Ergebnisse der Spezialfinanzierungen			
- Wasserversorgung	CHF	34'646.12	
- Abwasserentsorgung	CHF	57'425.56	
- Abfall	CHF	4'429.69	
- Feuerwehr	CHF	12'526.34	CHF 109'037.71
Ergebnis Gesamthaushalt (Ertragsüberschuss)		CHF	394'611.63

2.1 Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 394'611.63 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 789'200.00. Somit schliesst das Gesamtergebnis um CHF 1'183'811.63 besser ab als budgetiert.

2.2 Ergebnis allgemeiner Haushalt (Steuerhaushalt)

Der allgemeine Haushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 285'573.92 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 779'550.00. Das Ergebnis ist folglich um CHF 1'065'123.92 besser als budgetiert.

2.3 Kommentare zu einzelnen Positionen des Gesamthaushalts

2.3.1 Personalaufwand

Der Personalaufwand ist um CHF 13'832.35 tiefer als budgetiert.

- Tag- und Sitzungsgelder für Behörden und Kommissionen tiefer als budgetiert.
- Lohn für Weiterbeschäftigung des Auszubildenden nach Lehrabschluss bis zum Besuch der Rekrutenschule war nicht budgetiert.
- Arbeitgeberbeiträge für die Sozialversicherungen zu hoch budgetiert.

2.3.2 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der gesamte Sach- und übriger Betriebsaufwand liegt CHF 115'738.54 unter dem Budget.

- Durchführung externe Arbeitsplatzbewertung Verwaltung war nicht budgetiert.
- Kosten für Schülertransport höher als budgetiert, da neuer Vertrag ab August 2022 (gem. Urnenabstimmung vom Mai 2022).
- Abklärungen für Hangrutsch Biembach waren nicht budgetiert.
- Tiefere Kosten für Unterhalt Strassen/Verkehrswege inkl. Winterdienst.
- Weniger Leitungsbrüche und somit weniger Aufwand für Unterhalt Wasser- und Abwasserleitungen.
- Kosten für Abfallentsorgung und -verbrennung zu hoch budgetiert.
- Höhere Forderungsverluste bei den allgemeinen Gemeindesteuern.
- Gemeinderatskredit nicht ausgeschöpft.

2.3.3 Abschreibungen

Die Abschreibungen waren CHF 50'931.68 zu hoch budgetiert.

Das bestehende Verwaltungsvermögen wurde bei der Einführung von HRM2 per 01.01.2016 zu Buchwerten übernommen und betrug im allgemeinen Haushalt CHF 6'403'351.12. Dieses wird gemäss Beschluss der Einwohnergemeindeversammlung vom Dezember 2015 innert elf Jahren bis und mit ins Jahr 2026 abgeschrieben (CHF 582'122.75 pro Jahr).

Die ordentlichen Abschreibungen sind abhängig von den getätigten Investitionen. Da nicht alle budgetierten Projekte ausgeführt wurden, fallen die Abschreibungen tiefer aus als im Budget berechnet.

2.3.4 Finanzaufwand

Der Finanzaufwand ist CHF 37'168.89 höher als budgetiert.

Das vorhandene Kapital in den Spezialfinanzierungen muss zu Lasten des allgemeinen Steuerhaushaltes verzinst werden. Der kalkulatorische Zins wurde zu tief budgetiert.

- Baulicher Aufwand für Liegenschaft Schulhaus Biembach war nicht budgetiert. Bis zur Rechtskraft der neuen Ortsplanung müssen die Kosten durch die Gemeinde übernommen werden.

2.3.5 Transferaufwand / Finanz- und Lastenausgleich

Der Transferaufwand ist CHF 56'074.25 tiefer als budgetiert.

Im Transferaufwand sind unter anderem alle Buchungen im Zusammenhang mit dem Lastenausgleich vom Kanton Bern sowie Beiträge an Gemeinwesen und Dritte enthalten.

- Zahlungen Lastenausgleich Lehrergehälter höher als budgetiert. Für die besonderen Massnahmen auf Sekundarstufe waren keine Kosten budgetiert.
- Beiträge an Lützelflüh und Rüegsau für Besuch Oberstufe tiefer als budgetiert.
- Die Zahlungen Lastenausgleich Sozialhilfe werden jeweils gemäss Vorgaben vom Kanton budgetiert. Die effektive Zahlung ist tiefer als budgetiert, die Kosten aber höher als im Vorjahr.
- Gemeindeanteile Lastenausgleichssysteme EL, Familienzulage und ÖV liegen unter den Budgetvorgaben des Kantons.
- Beiträge Gemeindeverband ARA Mittleres Emmental zu tief budgetiert.
- Kosten Betreuungsgutscheine Kinderkrippen und Kinderhorte (KiBon) massiv zu tief budgetiert (nur Nettoausgaben budgetiert). Gegenüber Vorjahr haben sich die Zahlungen mehr als verdoppelt.

2.3.6 Interne Verrechnungen

Die internen Verrechnungen sind CHF 267'099.65 tiefer als budgetiert, weil auf die interne Verrechnung von Material und Dienstleistungen zwischen den Kostenstellen 2170 Schulliegenschaften einerseits und 3290 übrige Kultur sowie 3410 Sport seit dem Rechnungsjahr 2021 verzichtet wird.

2.3.7 Fiskalertrag

Der Fiskalertrag liegt CHF 758'287.75 über dem Budget.

Die Steueranlage beträgt 1.79 Einheiten und die Liegenschaftssteuer 1.30 Promille des amtlichen Werts.

- Einkommenssteuern gesamthaft CHF 331'400.00 höher als budgetiert.
- Aus Gewinnsteuern Juristischer Personen sind CHF 133'300.00 mehr eingegangen als budgetiert, aber knapp CHF 30'000.00 weniger als im Vorjahr.
- Die Liegenschaftssteuern ist CHF 24'100.00 höher als budgetiert.
- Vermögensgewinnsteuern CHF 257'100.00 über Budget. Viele Verkäufe resp. Grundstückgewinnsteuern aus dem Jahr 2021 wurden nun abgerechnet und bedeuten somit Mehreinnahmen von CHF 219'100.00.
- Steuern aus Sonderveranlagungen CHF 38'000.00 über Budget.

2.3.8 Regalien und Konzessionen

Die Einnahmen sind CHF 1'271.85 tiefer als budgetiert. Dabei handelt sich um die Abgabe der BKW AG, welche abhängig ist vom Stromverbrauch.

2.3.9 Entgelte

Die Entgelte fallen CHF 202'306.98 höher aus als budgetiert.

Die Anschlussgebühren für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung liegen CHF 138'800.00 über Budget.

2.3.10 Verschiedene Erträge

Der Ertrag liegt CHF 53.09 unter dem Budget.

2.3.11 Finanzertrag

Der Finanzertrag liegt CHF 11'110.29 über dem Budget.

- Der Zinssatz für die interne Verzinsung der Spezialfinanzierungen wurde vom Gemeinderat analog dem Zinssatz für die langfristigen Darlehen festgelegt. Verzinst werden die Guthaben abzüglich des noch bestehenden Verwaltungsvermögens.
- Gebühren für Benützung Mehrzweckhalle unter den Budgetannahmen.

2.3.12 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen

Die Entnahmen sind CHF 59'280.87 höher als budgetiert. Die Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen Werterhalt sind vom übergeordneten Recht geregelt und entsprechen den ausgeführten werterhaltenden Unterhaltsarbeiten und den jährlichen Abschreibungen.

2.3.13 Transferertrag

Der Transferertrag ist CHF 168'682.85 höher als budgetiert.

- Beiträge für Lehrergehälter Oberstufe zu tief budgetiert.
- Für Betreuungsgutscheine Nettoausgaben budgetiert. Der Gemeinde Sumiswald müssen die Bruttokosten entschädigt werden. Im Gegenzug erhält die Wohnsitzgemeinde vom Kanton im Rahmen des Finanz- und Lastenausgleichsverfahren 80 % der Kosten zurückerstattet.

2.3.14 Interne Verrechnungen

Die internen Verrechnungen sind CHF 267'099.65 tiefer als budgetiert (siehe auch Kommentar zu Sachgruppe 39).

Für die Verrechnung wurden die effektiven Arbeitsstunden gemäss Zeiterfassung berücksichtigt.

2.4 Spezialfinanzierungen (SF)

2.4.1 SF Wasserversorgung

Die Wasserversorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 34'656.12 und somit CHF 7'756.12 besser als budgetiert ab.

- Es werden keine Löhne für die Wasserversorgung abgerechnet. Sämtliche Arbeiten werden durch Dritte ausgeführt und als Honorare in Rechnung gestellt.
- Die Einlagen in die Spezialfinanzierung Werterhalt sind u.a. abhängig von den getätigten werterhaltenden Investitionen und den einmaligen Anschlussgebühren für neu angeschlossene Liegenschaften.
- Die internen Verrechnungen werden gestützt auf die effektiv geleisteten Stunden des Verwaltungspersonals und anteilmässig gemäss dem effektiven Verwaltungsaufwand berechnet.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) beträgt Ende 2022 CHF 1'038'398.13.

Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 1'121'141.13.

2.4.2 SF Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 57'425.56 resp. CHF 50'575.56 besser ab als budgetiert.

- Es wurden nur geringe Unterhaltsarbeiten an den Abwasserleitungen ausgeführt.
- Der Beitrag an die werterhaltenden Arbeiten des Gemeindeverbandes ARA mittleres Emmental und die entsprechenden Entnahmen aus der Spezialfinanzierung Werterhalt waren im Budget irrtümlicherweise nicht berücksichtigt.
- Die internen Verrechnungen werden gestützt auf die effektiv geleisteten Stunden des Verwaltungspersonals und anteilmässig gemäss dem effektiven Verwaltungsaufwand berechnet.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) beträgt CHF 349'207.12.

Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 4'740'788.65. Der Bestand des Werterhalts ARA mittleres Emmental beläuft sich auf CHF 827'893.55.

2.4.3 SF Abfall

Die Abfallentsorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 4'429.69 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 39'600.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt somit CHF 44'029.69.

- Den Tierbesitzern wurden für die Jahre 2020 und 2021 zu tiefe Beiträge an die Kadaverbeseitigung in Rechnung gestellt. Diese Differenz wird buchhalterisch im Jahr 2022 berücksichtigt und im Jahr 2023 an die Tierbesitzer verrechnet.
- Die interne Verrechnung für Personal- und Verwaltungsaufwand war zu hoch budgetiert.
- Die Kosten für die Abfallentsorgung waren zu hoch budgetiert.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) beträgt CHF 504'802.02.

2.5 Übrige Spezialfinanzierungen (SF) mit Gemeindereglement

2.5.1 SF Feuerwehr

Die SF Feuerwehr schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 12'526.34 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 3'800.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt somit CHF 16'326.34.

Die Ersatzabgaben Feuerwehr sind analog den Einkommenssteuern höher als budgetiert.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) beträgt CHF 392'556.45.

2.6 Erfolgsrechnung nach Funktionen

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	1'198'614.25	141'137.90	1'197'800	155'000	1'103'292.64	140'713.55
Nettoergebnis		1'057'476.35		1'042'800		962'579.09
1 Öff. Ordnung & Sicherheit	346'012.28	264'038.95	345'550	238'350	390'985.50	273'562.55
Nettoergebnis		81'973.33		107'200		117'422.95
2 Bildung	4'139'024.10	570'201.79	4'138'100	728'650	3'991'705.78	490'139.80
Nettoergebnis		3'568'822.31		3'409'450		3'501'565.98
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	128'722.50	4'031.90	392'750	4'900	119'532.95	3'576.70
Nettoergebnis		124'690.60		387'850		115'956.25
4 Gesundheit	14'825.90	870.00	14'750	1'000	26'652.60	3'840.00
Nettoergebnis		13'955.90		13'750		22'812.60
5 Soziale Sicherheit	2'991'398.50	417'201.15	2'986'150	265'800	2'757'390.25	337'103.90
Nettoergebnis		2'574'197.35		2'720'350		2'420'286.35
6 Verkehr	974'035.95	34'319.05	1'135'900	29'000	1'075'233.08	39'665.65
Nettoergebnis		939'716.90		1'106'900		1'035'567.43
7 Umweltschutz Raumordnung	1'687'624.91	1'622'593.16	1'514'050	1'432'200	1'708'048.90	1'654'527.67
Nettoergebnis		65'031.75		81'850		53'521.23
8 Volkswirtschaft	15'006.85	142'728.15	18'950	224'600	17'450.85	142'908.00
Nettoergebnis	127'721.30		205'650		125'457.15	
9 Finanzen und Steuern	1'049'267.31	9'347'410.50	699'500	8'586'950	781'955.82	8'886'210.55
Nettoergebnis	8'298'143.19		7'887'450		8'104'254.73	

2.6.1 Kommentar zu den Funktionen

0 Allgemeine Verwaltung

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	1'198'614.25	141'137.90	1'197'800	155'000	1'103'292.64	140'7113.55
Nettoergebnis		1'057'476.35		1'042'800		962'5779.09

Der Nettoaufwand ist knapp CHF 14'700.00 höher als budgetiert.

- Der Aufwand für das Verpacken und Verschicken von Wahl- und Abstimmungs-material fiel tiefer aus.
- Der Gemeinderatskredit wurde nicht ausgeschöpft.
- Der an die Spezialfinanzierungen weiterverrechnete Personalaufwand fiel tiefer als budgetiert.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	346'012.28	264'038.95	345'550	238'350	390'985.50	273'562.55
Nettoergebnis		81'973.33		107'200		117'422.95

Der Nettoaufwand liegt CHF 25'200.00 unter dem Budget.

- In der Spezialfinanzierung Feuerwehr resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 12'500.00 anstelle des budgetierten Aufwandüberschusses von CHF 3'800.00.

2 Bildung

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	4'139'024.10	570'201.79	4'138'100	728'650	3'991'705.78	490'139.80
Nettoergebnis		3'568'822.31		3'409'450		3'501'565.98

Der Nettoaufwand liegt CHF 159'400.00 über dem Budget.

- Die Aufwände der gesamten Funktion Bildung wurden um lediglich CHF 1'000.00 überschritten.
- Die Einnahmen liegen CHF 158'400.00 unter dem Budget, da auf die interne Verrechnung von Material, Dienstleistungen und Abschreibungen in die Funktionen übrige Kultur und Sport seit der Jahresrechnung 2021 verzichtet wird.

3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	128'722.50	4'031.90	392'750	4'900	119'532.95	3'576.70
Nettoergebnis		124'690.60		387'850		115'956.25

Der Nettoaufwand liegt mit CHF 263'100.00 massiv unter dem Budget.

- Auf die interne Verrechnung von Material, Dienstleistungen und Abschreibungen innerhalb des steuerfinanzierten allgemeinen Haushaltes wird verzichtet. Budgetiert waren CHF 259'000.00.

4 Gesundheit

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	14'825.90	870.00	14'750	1'000	26'652.60	3'840.70
Nettoergebnis		13'955.90		13'750		22'812.60

Keine Bemerkungen.

5 Soziale Sicherheit

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	2'991'398.50	417'201.15	2'986'150	265'800	2'757'390.25	337'103.90
Nettoergebnis		2'574'197.35		2'720'350		2'420'286.35

Im Bereich Soziale Sicherheit liegt das Nettoergebnis rund CHF 146'100.00 unter dem Budget.

- Für die Lastenausgleichssysteme Ergänzungsleistungen, Familienzulage und Sozialhilfe sind die Kosten netto CHF 44.05 pro Einwohner weniger hoch als gemäss kantonaler Finanzplanungshilfe im Budget berücksichtigt. Bei 3283 EinwohnerInnen ergibt sich ein Minderaufwand von CHF 144'600.00.

6 Verkehr

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	974'035.95	34'319.05	1'135'900	29'000	1'075'233.08	39'665.65
Nettoergebnis		939'716.90		1'106'900		1'035'567.43

Der Nettoaufwand ist rund CHF 167'200.00 tiefer als budgetiert.

- Kosten für Schneeräumung witterungsbedingt CHF 64'000.00 unter dem Budget.
- Kosten externer Werkhof CHF 40'400.00 tiefer als budgetiert.
- Abschreibungen CHF 20'000.00 tiefer als budgetiert, da nicht alle Projekte umgesetzt wurden.
- Beitrag Lastenausgleich ÖV an Kanton CHF 38'800.00 zu hoch budgetiert.

7 Umweltschutz und Raumordnung

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	1'687'624.91	1'622'593.16	1'514'050	1'432'200	1'708'048.90	1'654'527.67
Nettoergebnis		65'031.75		81'850		53'521.23

Der Nettoaufwand liegt CHF 16'800.00 unter dem Budget.

- In den Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser wurden CHF 137'800.00 höhere Anschlussgebühren fakturiert. Diese sind ergebnisneutral, weil sie in die SF Werterhalt eingelegt werden müssen. Die Gebühren wirken sich aber auf die Totalaufwände und -erträge aus.

8 Volkswirtschaft

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	15'006.85	142'728.15	18'950	224'600	17'450.85	142'908.00
Nettoergebnis	127'721.30		205'650		125'457.15	

Der Nettoertrag liegt CHF 78'000.00 unter dem Budget.

- Es sind noch keine Inkonvenienzen Kiesabbau eingegangen.

9 Finanzen und Steuern

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	1049'267.31	9'347'410.50	699'500	8'586'950	781'955.82	8'886'210.55
Nettoergebnis	8'298'143.19		7'887'450		8'104'254.73	

Der gesamte Ertrag aus Finanzen und Steuern liegt CHF 410'700.00 über dem Budget.

- Einkommenssteuern CHF 288'600.00 über dem Budget und CHF 487'900 00 höher als im Vorjahr.
- Steuerertrag juristische Personen CHF 135'200.00 über dem Budget aber CHF 28'700.00 tiefer als im Vorjahr.
- Mehreinnahmen von CHF 257'000.00 aus vielen Grundstückgewinnfällen und Sonderveranlagungen.
- Liegenschaftssteuer CHF 23'600.00 höher als budgetiert
- Der Aufwand für das Schulhaus Biembach wird weiterhin durch die Gemeinde getragen, da die Ortsplanung noch nicht rechtskräftig ist. Nutzen und Schaden der Liegenschaft sind noch nicht an die Käuferschaft übergegangen.

2.7 Gestufter Erfolgsausweis Gesamthaushalt

	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
Betrieblicher Aufwand			
Personalaufwand	932'667.65	946'500	850'316.80
Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'563'211.46	2'678'950	2'587'593.51
Abschreibungen			
Verwaltungsvermögen	845'818.32	896'750	837'725.20
Einlagen in Fonds und SF	610'278.50	403'600	704'306.90
Transferaufwand	7'068'425.75	7'124'500	6'718'980.85
Durchlaufende Beiträge	-	-	-
Total betrieblicher Aufwand	12'020'401.68	12'050'300	11'698'923.26
Betrieblicher Ertrag			
Fiskalertrag	7'845'787.75	7'087'500	7'211'424.85
Regalien und Konzessionen	142'728.15	144'000	142'908.00
Entgelte	1'661'906.98	1'459'600	1'750'392.38
Verschiedene Erträge	46.91	100	309.12
Entnahmen aus Fonds und SF	142'430.87	83'150	74'872.50
Transferertrag	2'276'332.85	2'107'650	2'082'201.07
Durchlaufende Beiträge	-	-	-
Total betrieblicher Ertrag	12'069'233.51	10'882'000	11'262'107.92
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	48'831.83	-1'168'300	-436'815.34
Finanzaufwand	72'518.89	35'350	83'654.11
Finanzertrag	399'910.29	388'800	381'956.75
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	327'391.40	353'450	298'302.64
OPERATIVES ERGEBNIS	376'223.23	-814'850	-138'512.70
Ausserordentlicher Aufwand	-	-	38'895.80
Ausserordentlicher Ertrag	18'388.40	25'650	62'063.20
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	18'388.40	25'650	23'167.40

**GESAMTERGEBNIS
ERFOLGSRECHNUNG****394'611.63****-789'200****-115'345.30****3. Investitionsrechnung**

Im Jahr 2022 wurden Nettoinvestitionen von CHF 718'770.87 getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 2'366'000.00.

Für die Hangsanierung Biembach sind umfangreiche Abklärungen notwendig. Mit den Arbeiten konnte deshalb noch nicht begonnen werden.

Die Erschliessung «Alte Parketti» ist zwar schon lange abgeschlossen, die Gemeindebeiträge wurden aber trotz mehrmaliger Nachfrage beim privaten Eigentümer noch immer nicht eingefordert.

4. Bilanz

	Rechnung 2022	Rechnung 2021
AKTIVEN		
FINANZVERMÖGEN		
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	4'265'210.28	3'200'541.16
101 Forderungen	5'951'130.86	5'978'026.71
102 Kurzfristige Finanzanlagen	-	-
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	142'199.80	134'981.50
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	-	-
107 Finanzanlagen	43'312.00	41'732.00
108 Sachanlagen Finanzvermögen	708'216.00	708'216.00
Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen		
109 und Fonds im FK	-	-
TOTAL FINANZVERMÖGEN	11'110'068.94	10'063'497.37
VERWALTUNGSVERMÖGEN		
140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen	9'078'816.03	9'262'340.94
142 Immaterielle Anlagen	261'117.01	206'277.25
144 Darlehen	250'000.00	250'000.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	43'201.00	43'201.00
146 Investitionsbeiträge	359'148.01	371'553.86
TOTAL VERWALTUNGSVERMÖGEN	9'992'282.05	10'133'373.05
AKTIVEN	21'102'350.99	20'196'870.42

	Rechnung 2022	Rechnung 2021
PASSIVEN		
FREMDKAPITAL		
Kurzfristiges Fremdkapital		
200 Laufende Verbindlichkeiten	1'665'399.27	1'571'632.01
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	2'000'000.00	-
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	5'743.05	38'607.90
205 Kurzfristige Rückstellungen	-	-
Total kurzfristiges Fremdkapital	3'671'142.32	1'610'239.91

Langfristiges Fremdkapital			
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'000'000.00	3'000'000.00
208	Langfristige Rückstellungen	-	-
	Verbindlichkeiten gegenüber		
209	Spezialfinanzierungen und Fonds im FK	153'602.55	153'095.25
	Total langfristiges Fremdkapital	1'153'602.55	3'153'095.25
	TOTAL FREMDKAPITAL	4'824'744.87	4'763'335.16

EIGENKAPITAL

	Verpflichtungen/Vorschüsse gegenüber		
290	Spezialfinanzierungen	2'284'963.72	2'175'926.01
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	-	-
293	Vorfinanzierungen	6'810'609.39	6'347'546.71
294	Reserven	720'769.25	720'769.25
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	79'706.10	93'309.55
299	Bilanzüberschuss / (-) -fehlbeträge	6'381'557.66	6'095'983.74
	TOTAL EIGENKAPITAL	16'277'606.12	15'433'535.26

PASSIVEN	21'102'350.99	20'196'870.42
-----------------	----------------------	----------------------

4.1 Erläuterungen zur Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per 31.12.2022 CHF 21'102'350.99 (Vorjahr: CHF 20'196'870.42).

Davon beträgt das Finanzvermögen CHF 11'110'068.94 (Vorjahr: CHF 10'063'497.37). Dies entspricht einer Zunahme um CHF 1'046'571.57.

- Aufgrund höherer Steuereinnahmen und nicht getätigter Investitionen sind die Bestände auf den Bankkonten CHF 1'587'000.00 höher als im Vorjahr.
- Die Steuerforderungen haben um CHF 297'200.00 zugenommen.
- Die getätigten Akontozahlungen an den Sozialdienst der Stadt Burgdorf werden nach Vorliegen der Lastenausgleichs-Abrechnung mit dem Kanton verrechnet. Das Guthaben beträgt CHF 1'505'900.00 und ist rund CHF 479'000.00 tiefer als im Vorjahr. Das bedeutet, dass die Ausgaben für die Sozialhilfe tiefer waren.
- Die Auslagen für die Betreuungsgutscheine waren rund CHF 100'000.00 höher als im Vorjahr. Entsprechend ist auch das Guthaben gegenüber dem Kanton gestiegen.

Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2022 CHF 9'992'282.05 (Vorjahr: CHF 10'133'373.05), was einer Abnahme um CHF 141'091.00 entspricht.

Eine Abnahme des Verwaltungsvermögen bedeutet, dass die Abschreibungen höher sind als die getätigten Nettoinvestitionen.

Das Fremdkapital beträgt per 31.12.2022 CHF 4'824'744.87 (Vorjahr: CHF 4'763'335.16). Das Fremdkapital ist rund CHF 61'400.00 höher.

- Die offenen Kreditorenrechnungen per Ende Jahr waren CHF 93'800.00 höher als Ende 2021.
- Die passiven Rechnungsabgrenzungen sind CHF 32'900.00 tiefer. Die Nebenkostenabrechnung für die Gemeindeverwaltung aus den letzten vier Jahren ist eingetroffen. Die entsprechenden Abgrenzungen konnten aufgelöst werden.

4.2 Eigenkapital

Das Eigenkapital beträgt Ende 2022 CHF 16'277'606.12 (Vorjahr: CHF 15'433'535.26) und hat um CHF 844'070.86 zugenommen. Die Zunahme stammt aus den Nettoeinlagen in die Spezialfinanzierungen und dem Ertragsüberschuss des Rechnungsjahres.

Der Bilanzüberschuss beträgt CHF 6'381'557.66 (Vorjahr: CHF 6'095'983.74), das **massgebliche Eigenkapital** (Eigenkapital ohne Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen) beläuft sich auf CHF 7'182'033.01 (Vorjahr: CHF 6'910'362.54). Das entspricht einer Reserve von gut 19.6 Steueranlagezehnteln.

5. Nachkredite

Im Berichtsjahr waren Nachkredite von gesamthaft CHF 1'108'403.18 notwendig. In der Jahresrechnung sind alle Budgetüberschreitungen ab CHF 3'000.00 einzeln begründet.

Total	CHF	1'108'403'18
davon gebunden	CHF	701'972.97
Kompetenz Gemeinderat	CHF	260'134.36
durch die Stimmberechtigten zu beschliessen	CHF	0.00

6. Antrag der Exekutive / Genehmigung

Gemäss Art. 71 GV (170.111) hat der Gemeinderat die Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde Hasle bei Burgdorf am 3. April 2023 wie folgt verabschiedet:

ERFOLGSRECHNUNG

Aufwand Gesamthaushalt	CHF	12'149'920.92
Ertrag Gesamthaushalt	CHF	12'544'532.55
Ertragsüberschuss	CHF	394'611.63
davon		
Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	10'522'974.47
Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	10'808'548.39
Ertragsüberschuss	CHF	285'573.92
Aufwand Wasserversorgung	CHF	560'182.75
Ertrag Wasserversorgung	CHF	594'838.87
Ertragsüberschuss	CHF	34'656.12
Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	597'990.70
Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	655'416.26
Ertragsüberschuss	CHF	57'425.56
Aufwand Abfall	CHF	314'365.14
Ertrag Abfall	CHF	318'794.83
Ertragsüberschuss	CHF	4'429.69
Aufwand Feuerwehr	CHF	154'407.86
Ertrag Feuerwehr	CHF	166'934.20
Ertragsüberschuss	CHF	12'526.34

INVESTITIONSRECHNUNG

Ausgaben	CHF	858'755.02
Einnahmen	CHF	139'984.15
Nettoinvestitionen	CHF	718'770.87

NACHKREDITE CHF 0.00

Gestützt auf das Organisationsreglement genehmigte der Gemeinderat am 3. April 2023 die Jahresrechnung 2022. Der Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum und wurde am 25. Mai 2023 im Anzeiger Burgdorf publiziert, die Referendumsfrist läuft bis am 24. Juni 2023.

Die detaillierten Unterlagen zur Rechnung 2022 liegen vom 25. Mai 2023 bis 23. Juni 2023 in der Gemeindeverwaltung, Bahnhofplatz 5, Hasle b.B., öffentlich auf.

Wenn gegen die Genehmigung der Jahresrechnung 2022 das fakultative Referendum ergriffen wird und zustande kommt, findet eine ausserordentliche Einwohnergemeindeversammlung statt.

Ist eine ausserordentliche Einwohnergemeindeversammlung nötig, wird die Einladung samt Traktanden mindestens 30 Tage im Voraus im Anzeiger Burgdorf und auf der Homepage www.hasle.ch publiziert. Diese Botschaft gilt ebenfalls als Botschaft zu jener ausserordentlichen Versammlung.

**Bericht des Rechnungsprüfungsorgans
der Einwohnergemeinde Hasle bei Burgdorf
zur Jahresrechnung 2022****An die Gemeindeversammlung Hasle bei Burgdorf**

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Hasle b. B., bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft. Die Prüfungsarbeiten wurden am 12.04.2023 beendet.

Verantwortung des Gemeinderates Hasle b. B.

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Rechnungsprüfungsorgans

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane (AH RPO, Ausgabe 2016) vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 123 GV und die besonderen Voraussetzungen gemäss Art. 124 GV erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen. Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2022 mit Aktiven und Passiven von CHF 21'102'350.99 und einem Ertragsüberschuss von CHF 394'611.63 zu genehmigen.

Huttwil, 12.04.2023

Das Rechnungsprüfungsorgan
Fankhauser & Partner AG
Leitender Revisor

Personelles

Leiterin AHV-Zweigstelle

Seit dem 1. März 2023 leitet Andrea Badertscher die AHV-Zweigstelle der Gemeinde. Mit ihrer langjährigen Erfahrung und dem Abschluss des «Fachausweislehrgangs für Aufgaben bernischer AHV-Zweigstellen» ist sie bestens für die Aufgaben gerüstet.

Andrea Badertscher wohnt mit ihrer Familie in Schlosswil. Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal hiessen sie herzlich als neue Mitarbeiterin willkommen und wünschen ihr viel Freude bei ihrer Arbeit.



Schul- und Schulkommissionssekretärin

Mit Natascha Fankhauser hat eine versierte Fachfrau das Schul- und Schulkommissionssekretariat übernommen. Ihr Arbeitsplatz befindet sich im Schulhaus Preisegg. Damit wird die Stelle näher an die Schule angebunden.

Natascha Fankhauser wohnt mit ihrem Mann und ihren Zwillingen in Zollbrück. Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam heissen auch sie herzlich willkommen und freuen sich auf die Zusammenarbeit.

Lehrbeginn

Aller guten Dinge sind drei. Am 2. August 2023 wird Lucy Glücki aus Grosshöchstetten ihre Ausbildungszeit zur Kauffrau (Profil E) beginnen. Damit werden künftig wieder drei Lernende auf der Gemeindeverwaltung ausgebildet. In den nächsten drei Jahren wird Lucy Glücki die Aufgaben und Arbeiten in den verschiedenen Abteilungen kennenlernen.

Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal freuen sich, Lucy durch eine spannende und interessante Lehrzeit zu begleiten. Herzlich willkommen!

Datensperre im Einwohnerregister

Gestützt auf Art. 13 des Datenschutzgesetzes des Kantons Bern kann jede betroffene Person die Bekanntgabe Ihrer Daten an Private kostenlos sperren lassen. Mit der Datensperre werden Sie zukünftig keine an Sie direkt adressierten Informationen von Vereinen oder politischen Parteien erhalten.

Das Formular für die Datensperre finden Sie auf der Homepage www.hasle.ch

In eigener Sache

Die «Hasle-Info» soll modernisiert und attraktiver werden. Geplant ist, dass sie ab nächstem Jahr im A4-Format erscheint und das Layout professioneller wird. Für dieses neue Informationsmittel suchen wir einen würdigen Namen.

Wie soll die die Broschüre künftig heissen? Gerne nehmen wir Ihre Vorschläge bis am 31. Juli 2023 entgegen. Melden Sie Ihre Ideen an: info@hasle.ch.

Wir freuen uns auf kreative Vorschläge.

Hasliblatt?

Dorfzytäg?

Hasle-Info?

Hasle-Nachrichten

Mitteilungsblatt?

Gemeinde-Info?

Jugendförderung

Pro-Kopf-Beitrag für Vereine mit Jugendabteilung

Organisierte Freizeitaktivitäten können Kindern und Jugendlichen dabei helfen, einen Ausgleich zum Schulalltag zu finden und gleichzeitig ihre Zeit sinnvoll zu verbringen. Vereine leisten dazu einen grossen Beitrag.

Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, Vereine mit einer Jugendabteilung mit einem jährlichen Beitrag zu unterstützen. Pro Kind und/oder Jugendlichen bis 18 Jahre aus der Gemeinde erhalten die Vereine seit letztem Jahr einen Beitrag von zwanzig Franken.

Die Vereine haben dazu per Ende Jahr die beitragsberechtigten Kinder und Jugendlichen aus der Gemeinde zu melden. Im ersten Jahr haben von diesem Angebot sieben Vereine Gebrauch gemacht. Gesamthaft wurden 2'600 Franken ausbezahlt.

Energiebatze

Der Gemeinderat hat im Jahr 2021 beschlossen, einen Fonds zur Förderung von Alternativenenergien zu schaffen. Mit Beschluss der Urnenabstimmung vom 15. Mai 2022 haben die Stimmberechtigten das Reglement für die Erhebung einer Konzessionsabgabe Stromversorgung genehmigt und somit die reglementarische Voraussetzung geschaffen, um Mittel für Massnahmen zu Verbesserung der Energieeffizienz, zur Nutzung erneuerbarer Energien und für den Einsatz von sparsamen Elektrogeräten bereit stellen zu können.

Die Ausführungsbestimmungen sind in der Verordnung «Energiebatze» geregelt, welche per 1. Januar 2023 in Kraft getreten ist. Die Verordnung regelt detailliert, für welche Projekte und Anschaffungen Beiträge ausgerichtet werden. Die Maximalbeträge pro Massnahme sind ebenfalls geregelt. Beiträge werden ausschliesslich für Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde und Liegenschaften im Gemeindegebiet Hasle b.B. bewilligt. Das entsprechende Beitragsgesuch kann online über die Homepage der Gemeinde Hasle www.hasle.ch oder in Papierform bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Ergänzungsleistungen

Wenn Renten und Einkommen die minimalen Lebenskosten nicht decken, helfen die Ergänzungsleistungen. Mit diesen sichern Sie Ihr Existenzminimum. Auf Ergänzungsleistungen besteht ein Rechtsanspruch, sie sind keine Sozialhilfe.

Rund 230'000 Seniorinnen und Senioren in der Schweiz könnten Ergänzungsleistungen beziehen – tun dies aber nicht.

Gründe für den Nichtbezug sind oft mangelndes Wissen über die Leistungen der AHV oder ein bewusster Verzicht, weil der Aufwand für einen Antrag zu gross ist oder die Bezugsberechtigten nicht mehr in der Lage sind, die Formalitäten zu erfüllen. Ein weiterer Grund kann sein, dass sich Personen schämen auf «fremdes Geld» angewiesen zu sein.

Möchten Sie wissen, ob Sie Anspruch auf Ergänzungsleistungen haben? Benötigen Sie Hilfe beim Ausfüllen? Gerne hilft Ihnen AHV-Zweigstellenleiterin Andrea Badertscher weiter. Sie erreichen Sie am Montag und Freitag auf der Gemeindeverwaltung.

Tel. 034 460 45 42

E-Mail: andrea.badertscher@hasle.ch

Das Wichtigste zu den Ergänzungsleistungen in Kürze

- Das Anmeldeformular für Ergänzungsleistungen erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung.

- Im Rahmen der individuellen Abklärungen zum Bezug von Ergänzungsleistungen sind alle Auskünfte zu Einkommens- und Vermögensverhältnissen zu erteilen. Dazu gehören auch Angaben über ausländische Einkünfte und Vermögenswerte.
- Als wichtigste Ausgaben werden bei Personen, welche Zuhause leben, ein fixer Betrag für den allgemeinen Lebensbedarf sowie ein Maximalbetrag für die Wohnungsmiete anerkannt.
- Bei Personen, die dauernd oder längere Zeit in einem Heim oder Spital leben, werden die Tagestaxe sowie ein pauschaler Betrag für persönliche Auslagen berücksichtigt.
- Bei allen Personen wird die effektive Krankenkassenprämie für die Grundversicherung berücksichtigt, maximal jedoch die sogenannte Durchschnittsprämie.
- Zu den wichtigsten Einnahmen zählen alle Renteneinkünfte, allfällige Erwerbseinkommen, Vermögenserträge, Familienzulagen und familienrechtliche Unterhaltsbeiträge
- Sind die Anspruchsvoraussetzungen zum Bezug von Ergänzungsleistungen erfüllt, können auch Krankheits- und Behinderungskosten vergütet werden. Rückerstattet werden unter anderem Kostenbeteiligungen der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (Franchise und Selbstbehalte). Ebenfalls vergütet werden auch Zahnarzt-, Transportkosten, Spitexleistungen und Hilfsmittel. Die Krankheitskosten müssen spätestens 15 Monate nach Rechnungsstellung eingereicht werden.
- Personen, welche Ergänzungsleistungen beziehen, müssen keine Radio- und Fernsehgebühren bezahlen. Sie können sich bei der Erhebungsstelle von der Gebührenpflicht befreien lassen.

Abfallstatistik 2022

Die Abfallmenge in der Schweiz ist enorm. Jedes Jahr produziert die Schweizer Bevölkerung mehr als 700 Kilogramm Siedlungsabfall pro Kopf. Auf den Tag umgerechnet fallen so rund zwei Kilogramm Abfall pro Person an. Damit nimmt die Schweiz im internationalen Vergleich eine unrühmliche Spitzenposition ein.

Die Abfallmengen in der Gemeinde haben im Vergleich zum Vorjahr abgenommen. Folgende Abfallmengen wurden im Jahr 2022 gesammelt:

	2022	2021
Kehricht	584 Tonnen	588 Tonnen
Glas	81 Tonnen	89 Tonnen
Papier + Karton	69 Tonnen	73 Tonnen
Grüngut	453 Tonnen	522 Tonnen

Spielplatz

Der grosse Spielplatz bei der alten Holzbrücke an der Emme ist weit herum bekannt. Er wird nicht nur von der einheimischen Bevölkerung rege benutzt, sondern auch von Kindergarten- und Unterstufenklassen aus der näheren und weiteren Umgebung. Mit seiner geschützten Lage (weitab der grossen Strassen), leicht erreichbar ab den Bahnhöfen Hasle-Rüegsau oder Oberburg, eingebettet zwischen Dorf und Schachenwald, ist er ein idealer Zielort eines Maibummels oder «Schulreisli».

Ein Team aus sechs Freiwilligen kümmert sich täglich um die Sauberkeit und den Unterhalt auf dem Spielplatz. Vielen Dank für diese wertvolle Arbeit.



Für Fragen und Anregungen wenden Sie sich an:
Gemeindeverwaltung Hasle bei Burgdorf
Michèle Flückiger, Tel. 034 460 45 45
info@hasle.ch

Spartageskarte Gemeinde

Während der Corona-Pandemie sind die Verkäufe der Tageskarten Gemeinde massiv eingebrochen. Der Gemeinderat hat deshalb entschieden, das Angebot zu sistieren. Weil sich abgezeichnet hat, dass die Tageskarte Gemeinde in der heutigen Form noch bis Ende 2023 besteht, hat er später beschlossen, ganz auf den Verkauf zu verzichten.

Ab 2024 kann an den Schaltern der Gemeinden die neue «Spartageskarte Gemeinde» gekauft werden. Dieses steht den Kundinnen und Kunden in zwei Preisstufen für die 1. und 2. Klasse mit oder ohne Halbtax zur Verfügung. Die Karte wird als personalisiertes Mobile- oder Papierticket ausgegeben. Die Kontingentierung je Gemeinde sowie die Einschränkung auf die eigenen Einwohnerinnen und Einwohner entfallen.

Früher buchen, günstiger reisen. Die günstige Stufe steht bis maximal 10 Tage vor dem Reisetag zur Verfügung und kostet mit Halbtax-Abo in der 2. Klasse 39 Franken, ohne Halbtax-Abo in der 2. Klasse 52 Franken. In der zweiten Stufe kosten die Tageskarten 59 bzw. 88 Franken (mit bzw. ohne Halbtax-Abo in der 2. Klasse).

Da alle Verkaufsstellen auf das gleiche Kontingent zugreifen, wird eine frühe Buchung weiterhin sinnvoll sein.

Die Gemeinden tragen kein finanzielles Risiko mehr, da nur verrechnet wird, was auch verkauft wurde. Die Gemeinden werden für ihren Aufwand mit einem Prozentbeitrag vom Verkaufspreis entschädigt.

Die «Spartageskarte Gemeinde» wird ab 2024 auch in der Gemeinde Hasle b.B. angeboten.

Hügu Himu

Über 600 Kilometer ausgeschilderter Strecken machen das Emmental zum E-Bike-Paradies der Schweiz. Nirgends sonst kann man so genussvoll, verkehrsarm und abwechslungsreich über und um die Hügel pedalen. Dabei wechseln sich famose Ausblicke, prächtige Höfe und lauschige Gaststätten ab.

Die neuesten Strecken nennen sich «Herzschlaufe Langnau» und «Herzschlaufe Gotthelf» und sind erneut Kooperationen mit der Herzroute, welche die Routen dem Emmental auf den Leib geschneidert hat. Burgdorf, Langnau und Sumiswald werden zu den Ausgangspunkten vielfältigster Tagestouren, die man in dieser herrlichen Hügellandschaft verbringen kann, kombiniert mit stilvollem Übernachten und wärschafter Küche. Hier trifft man auf eine Schweiz, die entspannen lässt, die Traditionen zelebriert und Stadt und Land verbindet.

Herzschlaufe Gotthelf

Die neue Schlaufe führt durchs malerische Mittlere Emmental, wo auch Jeremias Gotthelf seine Wirkungsstätte hatte. Entdecken Sie die Gegend, die ihn vor 175 Jahren inspiriert hat.

Rundtour: 61km | 1'520Hm

Ausgeschildert mit der Nummer 699

Herzschlaufe Langnau

Sie ist das neue Meisterstück mitten durch die Hügel des Oberen Emmmentals. Üppiges Grün, atemberaubende Aussichten und herrliche Baukultur erwarten Sie. Die Strecke verlangt und bietet einiges, bis hin zu eindrucklichen Schlössern am Wegrand.

Rundtour: 68km | 1'780Hm

Ausgeschildert mit der Nummer 499

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.huegu-himu.ch/strecken



KulturLegi

Die KulturLegi ist ein persönlicher, nicht übertragbarer Ausweis für Erwachsene und Kinder ab fünf Jahren. Mit diesem erhalten Sie Rabatte auf rund 3'600 Angebote in der ganzen Schweiz. Der Ausweis ist ein Jahr gültig (im ersten Jahr gratis) und kann danach verlängert werden. Ihre Vorteile:

- Sie bezahlen weniger für den Eintritt ins Kino, Museum etc.
- Der Eintritt in Clubs und Konzerttickets sind erschwinglich
- Die Mitgliedschaft im Sportverein ist günstiger.
- Der Sprachkurs kostet Sie weniger.
- Der Familienausflug ins Schwimmbad ist stark vergünstigt.
- Die Karte für die lokale Bibliothek oder das Zeitungsabo erhalten Sie für wenig Geld.

Berechtigt sind Kinder und Erwachsene aus den Partnergemeinden von KulturLegi, die nur über ein geringes Einkommen verfügen. Das heisst, sie beziehen eine der folgenden Leistungen und haben ein entsprechendes Dokument:

- Personen, die von der Sozialhilfe unterstützt werden,
- Personen, welche Zusatzleistungen zu AHV/IV erhalten
- Studierende, welche Stipendien erhalten
- Personen, die mindestens die zweithöchste Krankenkassenprämienverbilligung (IPV) erhalten
- Personen, die keine öffentlichen Unterstützungsgelder beziehen, deren Einkommen aber nachweislich am Existenzminimum liegt.

Personen, die weniger als die zweithöchste Stufe bzw. keine Prämienverbilligung erhalten, können sich an die Geschäftsstelle wenden. Die Bezugsberechtigung wird individuell und vertraulich geprüft.

Die Gemeinde Hasle bei Burgdorf ist Partnergemeinde der KulturLegi.

Sie können sich anmelden über www.kulturlegi.ch oder in Papierform an

KulturLegi Kanton Bern
Zähringerstrasse 25
3012 Bern
Tel. 031 378 60 36
Mail: bern@kulturlegi.ch



Umgestaltung Friedhofanlage

Baufortschritt

Am 6. März 2023 wurde mit den Arbeiten auf dem Friedhof gestartet. Das gute Wetter ermöglichte ein zügiges Vorankommen. Die Umgestaltung der Anlage umfasst in diesem Jahr alle Erdarbeiten und die erste Schicht der Belagsarbeiten. Zudem wird die Bepflanzung realisiert und die Ansaat gemacht.



«Wurzelwerk»

Die Möglichkeit zur Holzspende zur Errichtung der Abdankungshalle «Wurzelwerk» wurde rege gebraucht! Rund die Hälfte des Holzes durften wir in der Sägerei Gürtler in Empfang nehmen. Dieses Holz wurde anschliessend aufgesägt und trocknet nun, damit es im nächsten Winter verarbeitet werden kann. Einen herzlichen Dank den Spenderinnen und Spendern sowie Ueli Haueter, Dorfgemeinde, welcher zusammen mit der Kirchgemeinde auch nicht Waldbesitzern ermöglichte, Holz beizusteuern.

Brunnen

Rasch wurde klar, dass der bestehende Brunnen wegen seines schlechten Zustands nicht saniert werden kann. Die Suche nach einem passenden Ersatz gestaltete sich nicht einfach. Nachdem sich die Idee herauskristallisierte, dass mit einem regionalen Stein gearbeitet werden soll, begann die Suche nach diesem. Gefunden wurde ein passender Rohling in der Kiesgrube von Fritz Blaser. Eine Steinhauerin aus der Region verwandelt diesen nun in ein Kunstwerk.



Das Fundament auf dem Friedhof wurde gesetzt, die Wasser- und Stromanschlüsse sind im Boden. Geplant ist, dass der Brunnen im September versetzt wird. Der alte Brunnen konnte verkauft werden und hat somit ein neues Leben gefunden.

Ausblick

Während des Sommers wird ein wenig Ruhe einkehren auf dem Friedhof. Im Laufe des nächsten Winters werden die Holzelemente und die geplante Stahlkonstruktion vorbereitet. Im Frühling wird das «Wurzelwerk» aufgerichtet, die bestehende WC-Anlage behindertengerecht ausgebaut und verschiedene Anpassungen am bestehenden Aufbahrungsgebäude ausgeführt. Zudem ist die Anpassung des Friedhofreglements in Arbeit. Nach dem Abschluss aller Arbeiten wird die neu gestaltete Anlage voraussichtlich im Herbst 2024 eingeweiht. An dieser Stelle ein grosses «Dankeschön» an Andrea Schneider und Stefan Tschanz für ihre unermüdliche Mitarbeit bei der Planung und Umsetzung des Projekts.

Simon Röthlisberger, Gemeinderat

Neue Schattenbäume beim Schulhaus Goldbach

Vor einiger Zeit ist die Hochbaukommission von der Schule in Goldbach angefragt worden, ob die Gemeinde beim Pausenplatz eine Beschattung erstellen könnte. Auf dieser Seite des Schulhauses gab es zu der Zeit für die Schülerinnen und Schüler keine Möglichkeit, sich in den Schatten zu stellen. Die Hochbaukommission hat über verschiedene Varianten diskutiert und der Schule dann die definitive Auswahl überlassen. Provisorisch wurden im letzten Jahr schon Beschattungsnetze aufgehängt.

Im letzten Herbst wurde entlang des Gitterzaunes ein Streifen des Pausenplatzes von ca. einem Meter abgebrochen und die Böschung angepasst. Zugleich wurden die Löcher unter dem Zaun aufgefüllt, damit die Bälle nicht mehr durchrollen können. Durch diese Massnahmen wurde der Grünstreifen breit genug, um vier Bäume anzupflanzen. Diese werden in Zukunft den Schülerinnen und Schüler etwas Schatten spenden.

Martin Liechti, Hochbaukommission



Ballontag Affoltern 5. /6. Klasse Preisegg

«Am Donnerstagmorgen, den 23.03.2023, gehen wir, die 5./6.B von der Schule Preisegg, mit dem Car nach Affoltern zu den Emmentaler Ballontagen. Dort begrüßen uns Antoinette und Nick Moos.

Jetzt betreten wir das Festzelt, wo wir schon die Mobiles, welche die 5. Klässler für die Ballontage gebastelt haben, sehen.

Als Erstes erzählt uns Nick alles über das Ballonfahren, über Wettkämpfe und wie der Ballon funktioniert. Es ist sehr spannend und lehrreich.

Ein weiterer Mann aus dem Ballon-Business erzählt uns etwas über das Wetter und wann man wegen den Wetterverhältnissen nicht Ballonfahren sollte. Er macht eine Umfrage, ob wir heute fliegen würden. Die Mehrheit stimmt für nein, was leider auch der Fall ist - es hat zu viel Wind! Kein einziger Ballon fliegt, auch der Fesselballon nicht, was unser Schönwetter-Programm gewesen wäre.

Dann haben wir Pause und wir bekommen Sandwiches und etwas zu Trinken. Wir haben Spass auf dem Spielplatz vor der Schaukäserei.

Nach der Pause gehen wir wieder ins Festzelt. Sie zeigen uns die Geräte, die man für das Ballonfahren braucht, z.B. das Funkgerät und das Thermometer.

Für noch ein bisschen Spass, machen wir einen Marker-Wettbewerb: Man muss vom Korb aus mit einem Marker möglichst auf die Mitte von einem Kreuz treffen, das auf dem Boden ist. Die Marker sind gefüllt mit Sand und Reis. Danach gehen wir wieder ins Festzelt und schauen einen Film über einen Ballon-Wettkampf mit Marker.

Jetzt ist Rangverkündigung, wer am nächsten am Kreuz war, und die 1., 2., und 3. Plätze bekommen einen Preis. Danach bekommt jeder noch etwas gratis z.B. Tassen, ein Mikado oder einen Anhänger.

Als Letztes verabschieden wir uns von Antoinette und Nick und steigen in den Car ein. Jetzt fahren wir nach Hause. Es war ein toller und lehrreicher Tag.»



Wechsel bei den Lehrpersonen

Ein abwechslungsreiches Schuljahr neigt sich dem Ende entgegen. Wir blicken auf ein gutes, zufriedenes Jahr zurück. Die fröhlichen, interessierten Kinder bereiten uns viel Freude. Im ganzen Team herrscht eine gute Stimmung.

Für die überaus gute Zusammenarbeit mit den Eltern und der Gemeindebehörde sind wir sehr dankbar. Wir können uns glücklich schätzen, dass wir auch fürs neue Schuljahr alle offenen Stellen gut besetzen konnten.

Auf das neue Schuljahr kommt es zu Wechseln bei den Lehrpersonen:

Erika Furger geht in Pension. Sie arbeitete 8,5 Jahre bei der Schule Hasle. Zuerst unterrichtete sie die Kinder im Intensivkurs Deutsch und wechselte anschliessend auf die Primarstufe. Erika Furger war auf allen Stufen tätig. Sie unterrichtete vor allem technisches Gestalten aber auch NMG, Deutsch und bildnerisches Gestalten.

Die Lektionen von Erika Furger werden von Sara Moser und Mirjam Leuenberger übernommen. Mirjam Leuenberger arbeitete bereits vier Jahre an unserer Schule und kommt nun, nach einem Jahr Unterbruch, wieder zurück. Sara Moser ist eine erfahrene Lehrperson aus Hasle b.B.

Irène Müller, die Lehrerin der Theaterwerkstatt, hat ihre Anstellung aus familiären Gründen gekündigt. Sie leitete das Angebot der Schule während sieben Jahren und begeisterte damit viele Kinder fürs Theaterspielen. Die Theaterwerkstatt wird im neuen Schuljahr nicht weitergeführt.

Andrea Schärer verlässt die Schule Hasle nach vier Jahren. Sie unterrichtete auf allen Stufen verschiedene Fächer. Im laufenden Schuljahr ist sie vor allem an der 3. C und der 3./4. B tätig. Frau Schärer wird zukünftig Schülerinnen und Schüler aus dem Zyklus 3 unterrichten.

Tabea Christen, die Lehrerin des Intensivkurses Deutsch, macht in England eine Weiterbildung und verlässt deshalb die Schule Hasle nach drei Jahren. Mit viel Herzblut und Geschick setzte sie sich für die fremdsprachigen Kinder ein. Neu werden René Steffen und Fabienne Fiano den Intensivkurs Deutsch führen. Beide Lehrpersonen arbeiten bereits heute an der Schule Hasle.

In Goldbach wird eine zweite Kindergartenklasse eröffnet. Mit Marianne Lehner konnten wir eine Kindergärtnerin anstellen, die bereits früher an der Schule Hasle tätig war. Barbara Hunziker, eine Kindergartenlehrperson aus Hindelbank, wird den Freitagvormittag an dieser Klasse übernehmen.

Den abtretenden Lehrpersonen danke ich herzlich für das grosse Engagement zum Wohle der Schule und wünsche ihnen für die Zukunft alles Gute. Die neuen Lehrpersonen begrüsse ich herzlich an der Schule Hasle und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Barbara Christen, Schulleiterin

Sekundarschule Rüegsau

100 Tage Unterricht im Holzhaus

Bereits sind 100 Tage vergangen, seit der Unterricht im neuen Schulhaus – dem Holzhaus – im Rüegsausachen gestartet hat und Leben ins neue Schulgebäude gekommen ist. Die letzten kleineren Bauarbeiten im Innern sind erledigt und im Frühling werden draussen noch die letzten Umgebungsarbeiten fertig gestellt und der Rasen angesät.



Als Sekundarstufe I wieder zusammen unter einem zusammenhängenden Dach zu sein, mit Aufenthaltsmöglichkeiten in grosszügigen Gängen, nach den Jahren in Containern, geniessen das Schulpersonal, sowie die Schülerinnen und Schüler sehr. Die Verbindung zum Altbau – Steihuus – erweist sich als ideal, um den Klassen, welche in beiden Häusern untergebracht sind, das Gefühl zu geben, gemeinsam im selben Gebäude anwesend zu sein. Jeder bestehende oder neu gebaute Raum wird täglich genutzt und für den Schulbetrieb sinnvoll eingesetzt.

Die angenehme, helle Bauweise aus Glas und Holz, welches man immer noch riechen kann, macht Freude und wirkt heimelig. Der Unterricht bleibt ähnlich, jedoch ist es angenehmer zu arbeiten, wenn es während dem Unterricht nicht mehr fröstelt, heiss oder auch laut ist.

Die Lehrpersonen von Primar- und Sekundarstufe haben nun ihre Arbeits- und Pausenbereiche in denselben Räumlichkeiten, was den Teamzusammenhalt über die ganze Schule hinweg fördert. Zudem nutzen die Vereine der Gemeinde ausserhalb des Schulunterrichts die Turnhallen im Rüegsauschachen wiederum sehr intensiv, so dass beinahe alle leeren Zeitfenster durch die Woche ausgebucht sind.

Zusammengefasst kann man festhalten, dass die neue Schulanlage für die Schule und alle Nutzerinnen und Nutzer eine gefreute Sache ist.

Ulrich Hofer, Gesamtschulleiter

Skilager der 9. Klassen in Zermatt vom 12. bis 16. Dezember 2022

Nachdem das geplante Skilager im Februar 2022 aufgrund der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden konnte, wurde die in den Dezember verschobene Woche im Schnee von vielen Schüler*innen sehnhchst erwartet. Endlich war es wieder möglich, gemeinsam eine Woche ungezwungen ausserhalb des Unterrichts zu verbringen!



Bei schönem Wetter fuhr eine bunt gekleidete Schar durch die verschneite Winterlandschaft ihrem Ziel freudig entgegen. Dank der schneesicheren Höhe von Zermatt stand diesem Schneeabenteuer auch nichts im Wege. Mit gespannten Blicken in Richtung Berggipfel und der Frage, ob man nun dieses bekannte «Horn» schon sehen könne, tuckerte der stark beheizte Zug in Richtung Schneeparadies.

Tja, auch den etwas leichter bekleideten Touristen soll es ja auf dem Weg in den Nobelort nicht an Komfort fehlen. Doch zum Staunen blieb kaum Zeit. Denn bei diesen idealen Wetterverhältnissen lagen die Gedanken bereits bei der weissen Unterlage und den schwungvollen Bewegungen auf einem oder zwei Brettern. Nach einem halben Tag verflogen noch die letzten Zweifel, dass sich die lange Reise in die Höhe gelohnt hat. Besonders auch als nach getaner Arbeit auf Schnee die Zimmer und Betten in der Jugendherberge bezogen werden konnten. Gestärkt durch ein leckeres Abendessen blickten alle dem nächsten Tag freudig entgegen. In der Hoffnung, er möge doch so sein wie der Erste.

Petrus schien uns gnädig zu sein. Die kommenden Tage liessen uns unsere Fähigkeiten weiter bei gutem Wetter in den Schnee zaubern. Auch Schneefall und eine etwas schlechtere Sicht im zweiten Teil der Woche konnte der guten Stimmung nichts abtragen. Nicht nur in der Skischule, sondern auch auf den Erkundungsfahrten im grossräumigen Skigebiet Zermatt-Matterhorn-Cervinia, nahm der Schneepass weiter seinen Lauf. Wem einmal die Energie etwas abhanden zu kommen schien, gönnte sich eine Pause an der Wärme. Sei es beim gemeinsamen Mittagessen oder bei einer Verschnaufpause in der nächsten Pistenbar mit einer «Schoggi Melange».

So vergingen die Tage wie im Fluge und am Freitag hiess es nach fünf ereignisreichen Tagen bereits wieder Abschied nehmen.

Etwas wehmütig dachte man an die letzten schönen Tage zurück, war aber auch froh, heil und gesund die Heimreise antreten zu dürfen. Und die Eine oder der Andere sehnte sich wohl auch nach ein paar Stunden Ruhe in den eigenen vier Wänden.

Mein besonderer Dank gilt all unseren Schüler*innen. Es war eine geniale Woche mit euch zusammen! Diese schönen Erinnerungen behalte ich in meinem Herzen.

Marius Sterchi, Lehrperson Sekundarstufe I

Spendenaktion «Spielplatz» durch die Schule

Der Spielplatz auf dem Schulareal Rüegsauschachen ist in die Jahre gekommen. Damit die ca. 400 Schülerinnen und Schüler, welche täglich auf dem Schulareal im Rüegsauschachen ihre Pausen verbringen und auch die Kinder, welche in der Freizeit das Schulareal nutzen, einen zeitgemässen, sicheren, attraktiven und eventuell grösseren Spielplatz erhalten, läuft derzeit eine Spendensammelaktion durch die Schule. Falls Sie ebenfalls zur Erneuerung des Spielplatzes beitragen möchten, freuen wir uns über Ihre Spende zu Gunsten des untenstehenden Kontos:

CH96 0900 0000 3400 0340 0

Gemeinde Rüegsau, Rüebsaustasse 40, 3415 Rüebsauschachen

→ Vermerk «Spende Spielplatz»

Gönner und Gönnerinnen ab 250 Franken werden auf einer Spendentafel auf dem Spielplatz aufgeführt und in den Rüebsau Nachrichten verdankt. Bezüglich der Details zur öffentlich sichtbaren Verdankung werden die betroffenen Personen zu einem späteren Zeitpunkt kontaktiert.

Herzlichen Dank!

Ulrich Hofer, Gesamtschulleiter

Asiatische Hornisse

Die Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*) stammt aus Südostasien und wurde 2004 nach Europa eingeschleppt. Seit da verbreitet sie sich und hat 2017 auch die Schweiz erreicht. Weil die Asiatische Hornisse in Europa keine Feinde hat, kann sie sich unkontrolliert ausbreiten.

Die Asiatische Hornisse jagt andere Insekten, um den Eiweissbedarf ihrer Larven zu decken. Eiweissreich sind insbesondere die Muskeln. Deshalb zerstückelt sie ihr Opfer so, dass sie nur den Thorax tragen muss, der zu einem grossen Teil aus der Flugmuskulatur besteht.

Bienen gehören vor allem im Sommer und Herbst zur bevorzugten Beute der Asiatischen Hornisse. Dadurch kann es zur Schwächung oder im Extremfall sogar zum Verlust von Bienenvölker kommen. Die Asiatische Hornisse ist weder grösser

noch stärker als die einheimische Hornisse, aber sie ist eine wahre Flugkünstlerin. So erwischt sie die Bienen viel häufiger in der Luft. Weil die eingeschleppte Hornisse nicht nur Honigbienen sondern auch Wildbienen frisst, ist die Ausbreitung dieser Hornisse unbedingt zu verhindern.

Die mit Abstand wirksamste Methode ist das Vernichten der Nester. Die Bekämpfung der Asiatischen Hornisse ist allerdings nicht einfach. Im Frühling bauen die Königinnen kleine Vornester an einer geschützten Stellen. In den Sommermonaten werden die grossen Nester in grosser Höhe in den Kronen von Laubbäumen gebaut.

Die Sichtungen von Asiatischen Hornissen oder von deren Nester können der Meldestelle des Bienengesundheitsdienstes gemeldet werden: info@apiservice.ch. Sachdienlich sind Bilder mit Angaben zu Sichtungsort und -datum.

Die wichtigsten Unterschiede zwischen der Europäischen und Asiatischen Hornisse sind:

Merkmale	Europäisch	Asiatisch
Kopf	Kopfvorderseite rotbaun/gelb	Kopfvorderseite schwarz/orange
Hinterleib	Gelb mit schwarzen Punkten und Streifen	Schwarz mit gelden Streifen
Beine	Rotbraun	Beinende gelb
Nester	In hohlen Bäumen, Schornsteinen, selten im Freien. Zylindrisch, mit grossem Nesteingang an der Unterseite	Meist im Freien in über 10 m hohen Bäumen, gelegentlich in Gebäuden oder Hecken. Oft birnenförmig, mit kleinem seitlichen Nesteingang

Die Asiatische Hornisse ist für den Menschen nicht gefährlicher als die Europäische Hornisse.

Fête de la Musique 21. Juni 2023



Dieses Jahr soll der 21. Juni wieder von einem unvergesslichen, musikalischen und hoffentlich lauen Sommerabend gekrönt werden. Die Gemeinden Hasle b.B. und Rüegsau laden deshalb alle Musizierenden beider Gemeinden und Interessierte aus Nah und Fern ein, mit ihren Darbietung ein besonderes Fest mitzugestalten.

Das Fête de la musique kann nur mit dem Engagement von Musikantinnen und Musikanten, Bands, Musikgesellschaften, Duo's, Gruppen, etc. stattfinden.

- Das Fête de la musique findet am **Mittwoch, 21. Juni 2023, ab 19.00 Uhr**, beim Schulhausareal Preisegg der Gemeinde Hasle b.B. statt.
- Die einzelnen Vereine und Laienmusiker treten während ca. 15 Minuten (evtl. im Wechsel) auf.
- Ziel des Fests ist, die Freude an Musik und am Musizieren zu fördern und das Kulturleben zu bereichern.
- Die Veranstaltung ist öffentlich. Die Bevölkerung ist herzlich zum Anlass eingeladen.
- Alle Musizierende treten unentgeltlich auf.

Wir freuen uns auf zahlreiche und vielseitige Darbietungen und danken allen Teilnehmenden bereits heute für Ihr Mitwirken.

Für weitere Auskünfte:

Gemeindeverwaltung Hasle bei Burgdorf
Michèle Flückiger, Tel. 034 460 45 45
info@hasle.ch

Verkehrsverein Hasle-Rüegsau

Kassier gesucht – Kassier gesucht – Kassier gesucht – Kassier gesucht

Möchtest du dich in einem Verein engagieren? Hast du ein Flair für Zahlen? Bist du eine motivierte und zuverlässige Person mit Computerkenntnissen? Dann melde dich bei uns für den Posten als Kassierin oder Kassier.

Wir freuen uns auf dich!

Verkehrsverein Hasle-Rüegsau
Präsident Mathias Leibundgut
Gerbestrasse 18
3415 Rüegsausachen
079 410 59 89
www.vvhr.ch



Verkehrsverein Hasle-Rüegsau
www.vvhr.ch

Natur- und Vogelschutzverein Hasle-Rüegsau

Es war einmal...

.....ein Trafoturm mit Nistgelegenheiten für Spyr (Mauersegler). In seiner weiteren Umgebung befanden sich noch weitere Nistgelegenheiten. Viele dieser sind jedoch in der vergangenen Zeit Renovationen und Umbauten zum Opfer gefallen. Ihre sehr ortstreuen «Bewohnerinnen und Bewohner» hatten deshalb immer mehr Mühe, einen geeigneten Nistplatz zu finden.

Einige Mitglieder des Natur- und Vogelschutz Hasle-Rüegsau und Umgebung (NVHR) kamen deshalb auf die Idee, diesem Wohnungsmangel Abhilfe zu schaffen. Ein Team von sechs Personen übernahm die Planung. Ziel war ein erster Nistkasten mit 64 Plätzen, welcher nachträglich um zwei weitere Module mit je 64 Plätzen erweitert werden kann. So wurde der aktuelle Standort ausgebaut. Da die bestehenden Nistkästen jedoch nur mit grossem Aufwand gewartet werden konnten, wurde nach einer «mobilen» Lösung gesucht. Das bedeutet, die Nistkästen können nun mit einem Seilzug zur Reinigung heruntergelassen werden.





Die Mauersegler kommen immer Anfangs Mai zurück und erfreuen uns mit ihren Rufen und Flugkünsten bis zu ihrer Rückkehr nach Afrika im Spätsommer.

Weitere Informationen finden Sie unter www.nvhr.ch

Bibliothek Rüegsau

Die nächsten Veranstaltungen:

Gwunderwunder Geschichtekoffer

Neue Termine sind geplant.

Lesezirkel um jeweils 20:00 Uhr

28. Juni 2023

30. August 2023

25. Oktober 2023

Lesung mit Hans Jürg Zingg am 25. Mai 2023, 20.00 Uhr in der Bibliothek

Jürg Zingg (*1944), Autor, Kabarettist, Mundartlyriker und Slampoet aus Rüegsausachen. Soeben ist im Neptun-Verlag Bern sein «spouken-wöörd-roman» «tüet nid zwüesch» erschienen. Aus dem Inhalt:

«E Liebesgschicht us de früeche Sächzger. Beidi sy interessiert a Kunscht, hei aber dertdüre ds Höi absolut nid uf dr glyche Büni; beidi hei Fröid ar Musig, singe gäärn; aber äär lost mee Jazz, sii mee Klassisch. Das Uuf u Ab zwüsche Glück u Seeleschmätter macht di Gschicht vo re Gymerliebi zu öppis ganz Bsunderem. ...»

«Vergleichbares habe ich in der Mundartliteratur bisher noch nicht gelesen» (Christian Schmid)



Aktuelle Informationen finden Sie jeweils auf unserer Homepage www.wirlesen.ch.

Unser Online-Katalog erscheint im neuen Kleid

Von zuhause aus und überall von unterwegs durch unser Medienangebot stöbern, das kann unsere Kundschaft bereits seit langem. Seit Anfang April gibt es eine neue Version unseres digitalen Medienkatalogs. Die Bedienung ist selbsterklärend und intuitiv. Diese Funktionen bietet unser Online-Katalog: Einfache oder erweiterte Suche.

Bei der einfachen Suche werden bereits bei der Eingabe Suchvorschläge gemacht.

- Alle unsere Neuerscheinungen sofort im Blick.
- Benutzerkonto: Übersicht der ausgeliehenen Medien, Verlängerungen durchführen, Ausleihgeschichte anschauen.
- Erstellen persönlicher Merklisten.
- Anschaffungsvorschläge.
- und vieles mehr.

Haben Sie Fragen oder Anregungen, dann kontaktieren Sie uns.

Das Team der Bibliothek freut sich auf Ihren Besuch.

Nicole Dömer

Grenzwanderung

Der Verein **Hasleplus** möchte allen Interessierten die Gemeindegrenze von Hasle b.B. näherbringen. Deshalb laden wir Sie zu einer Grenzwanderung ein.

- | | | | |
|-----------|-----------------|-----------------|----------------------------|
| 1. Etappe | 30. April 2023 | Dauer ca. 3.5 h | Bahnhof Hasle - Thalgraben |
| 2. Etappe | 25. Juni 2023 | Dauer ca. 3.5 h | Thalgraben - Wägessen |
| 3. Etappe | 27. August 2023 | Dauer ca. 3.5 h | Wägessen – Nollenhoger |

Treffpunkt: Bahnhof Hasle-Rüegsau, jeweils 9.00 Uhr

- Verpflegung und Transport ist organisiert
- Gute Schuhe und Zwischenverpflegung bitte selbst mitnehmen
- Mit kleinem Quiz

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis jeweils eine Woche vor dem Anlass unter: info@hasleplus.ch

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer!





10./11. Juni 2023

Mehrzweckhalle Hasle b. B.



Musikgesellschaft
Biembach



Samstag

15:00 Marschmusik

ab 16:00 Unterhaltungsmusik

ca. 21:30 Musikverein Kisslegg



Sonntag

10:00 Marschmusik

10:45 Unterhaltungsmusik

13:30 Festakt mit

Musikgesellschaft Landiswil



SPITEX Region Lueg

Für Sie da – 365 Tage

- Während einer Krankheit
- Für die Wundpflege nach einer OP oder nach einem Unfall

- Nach einer Geburt
- Bei einer psychischen Krise



Unser Angebot:

- Breites Angebot an Pflegeleistungen inkl. Beratung
- Beratung und Unterstützung von Angehörigen
- Palliative Care
- Wundbehandlung und Stomaberatung (mit Einbezug von Wundexpertinnen)
- Psychiatrische Betreuung
- Pflege von Menschen mit Demenz
- Fusspflege
- Hauswirtschaft
- Mahlzeitenangebot
- Spitex-Notrufgerät

Wir bilden aus:

- Fachfrau / Fachmann Gesundheit EFZ
- Pflegefachfrau / Pflegefachmann HF

Weitere Informationen: www.spitexlueg.ch
Tel. 034 460 50 00, info@spitexlueg.ch



Spitex Region Lueg www.spitexlueg.ch	Rüegsaustrasse 8, Postfach 3415 Rüegsausachen	Telefon 034 460 50 00 info@spitexlueg.ch
---	--	---



Online-Beratung Sucht: kompetent, sicher und anonym Für Betroffene und Angehörige

Brauchen Sie Hilfe oder haben Sie Fragen zu den Themen Konsum und Sucht?

Unsere erfahrenen Fachleute stehen Ihnen für eine sichere, anonyme und kostenlose Online-Beratung zur Verfügung: Wo Sie wollen, wie und wann Sie wollen.

www.safezone.ch/beges



0800 070 070 (gratis)



www.bernergesundheit.ch



beratung@beges.ch

Berner Gesundheit
Santé bernoise



Wussten Sie, dass....

- ...die Kantonspolizei im letzten Jahr an 14 verschiedenen Tagen Geschwindigkeitskontrollen auf dem Gemeindegebiet durchgeführt hat? Von den knapp 79'800 Fahrzeugen waren 1'821 zu schnell unterwegs. Dies entspricht einer Quote von 2.28 Prozent.
- ...in der Gemeinde 283 Hunde gemeldet sind? Der häufigste Hundename in der Gemeinde ist «Kira», gefolgt von «Luna», «Mia» und «Lucy».
- ...die an die Wasserversorgung Hasle angeschlossenen 2'380 Personen im Jahr 2022 138'411m² Trinkwasser konsumiert haben? Das ergibt pro Personen einen Wasserverbrauch von 58'000 Liter. Rund 1'000 Personen konsumieren Wasser aus eigenen Quellen oder werden durch eine andere Wasserversorgung beliefert.
- ...das Angebot der Bibliothek rund 12'897 Medien umfasst? Im Angebot sind Bücher, Zeitschriften, Hörbücher und Filme für alle Altersklassen. 149 Personen aus der Gemeinde Hasle b.B. sind als Kundinnen und Kunden der Bibliothek registriert.
- ...im letzten Jahr 39 Baugesuche eingereicht und behandelt wurden? Davon konnte die Gemeinde 36 Bewilligungen in eigener Kompetenz erteilen, drei Baugesuche mussten vom Regierungsstatthalteramt beurteilt werden.
- ...bei der Gebäudeversicherung des Kantons Bern 1'719 Gebäude aus der Gemeinde versichert sind?